

Doppelseitig selbstklebende Dampfsperre

UZIN PLURAFILM HYDRO

Feuchtesperrender Trockenklebstoff für PVC-/CV-Beläge, PVC-Designbeläge, Kautschukbeläge und getuftete Textilbeläge auf Beton oder UZIN NC 161

HAUPTANWENDUNGSBEREICH:

- ▶ Feuchtesperre auf unbeheizten Untergründen ohne Begrenzung auf einen maximalen Restfeuchtwert
- ▶ Feuchtesperre auf beheizten Untergründen ohne Begrenzung auf einen maximalen Restfeuchtwert - vorheriges Funktionsheizen erforderlich
- ▶ homogene und heterogene PVC- oder CV-Beläge in Bahnen und Platten
- ▶ PVC-Designbeläge bis 1300 mm Länge
- ▶ homogene Kautschukbeläge in Bahnen und Platten bis 3,2 mm
- ▶ Vinyl-Polyesterbodenbeläge bzw. gewebtes Vinyl
- ▶ PVC- und chlorfreie Bodenbeläge
- ▶ Quarz-Vinyl Fliesen
- ▶ getuftete Textilbeläge in Bahnen und Fliesen
- ▶ Teppichfliesen
- ▶ Kugelgarn® und Kugelvlies®
- ▶ FINETT 7

GEEIGNET AUF / FÜR:

- ▶ Feuchtebeständige Spachtelmasse UZIN NC 161
- ▶ glatte zementäre Untergründe
- ▶ Fußbodenheizung



PRODUKTVORTEILE / EIGENSCHAFTEN:

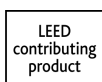
Feuchtigkeitssperrender Spezial-Folienträger, doppelseitig klebend, für die Verlegung von textilen und elastischen Bodenbelägen auf feuchten zementären Untergründen ohne vorgängige Feuchtemessung. Ohne Flächenbegrenzung für alle Objektgrößen geeignet. Nur für den Innenbereich.

- ▶ Schnelle und einfache Verarbeitung
- ▶ Keine Feuchtemessung notwendig
- ▶ Beständig gegen alkalische Feuchtigkeit
- ▶ Gefahrstofffrei
- ▶ Bodenbelag ist sofort begeh- und belastbar
- ▶ Sofort verschweiß- / verfugbar

TECHNISCHE DATEN:

Gebindeart	Karton
Gebindegröße	20 m ² 18,75 m ² Fläche (75 cm x 25 m) 1,25 m ² Randtape (5 cm x 25 m)
Lagerfähigkeit	mind. 12 Monate
Farbe	silber
Offene Zeit	unbegrenzt
Abbindezeit / Aushärtung	keine
Begehbar	sofort nach Verklebung
Mindestverarbeitungstemperatur	15 °C am Boden
Belastbar	sofort nach Verklebung
Nähte verschweißen/verfugen	sofort nach Verklebung

*Bei 20 °C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit.



für **neue elastische und textile Beläge**
AUF feuchte und restfeuchte zementäre Untergründe

UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

- ▶ Der Untergrund muss fest, eben, glatt, oberflächentrocken, rissfrei, sauber und frei von Stoffen sein, welche die Haftung beeinträchtigen. Eine Feuchtigkeitsmessung ist nicht notwendig, die Oberfläche darf jedoch keine sichtbare Feuchtigkeit aufweisen. Den Untergrund entsprechend geltender Normen und Merkblätter prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden. Haftungsmindernde oder labile Schichten entfernen, z. B. durch Abbürsten, Abschleifen, Abfräsen oder Kugelstrahlen. Lose Teile und Staub gründlich absaugen. Anschliessend ist der Untergrund mit UZIN PE 360 Plus zu grundieren und mit UZIN NC 161 zu nivellieren.
- ▶ Auf flügelgeglättetem Beton können Bodenbeläge, sofern die Oberflächenbeschaffenheit ausreichend vorhanden ist, ohne vorgängiges Kugelstrahlen direkt mit UZIN Plurafilm Hydro verklebt werden.
- ▶ Es sind die Produktdatenblätter der mitverwendeten Produkte zu beachten.
- ▶ Bodenbeläge ausreichend im zu belegenden Raum entspannen und akklimatisieren lassen. (die Angaben des Belagsherstellers sind zu beachten). UZIN Plurafilm Hydro im zu belegenden Raum mindestens 24 Stunden akklimatisieren.

VERARBEITUNG:

- ▶ UZIN Plurafilm Hydro Tape entlang von Wänden und Türen anbringen:
 - a) um unebene Wände auszugleichen
 - b) für erhöhte Klebkraft im Randbereich
 - c) für die Verklebung an schwer zugänglichen Stellen.Schutzpapier noch nicht abziehen.
- ▶ UZIN Plurafilm Hydro in Laufrichtung des neuen Bodenbelages ausrollen, gut anreiben und anschliessend mit dem Hakenmesser auf Stoss zurückschneiden (max. 1mm Zwischenraum / keine Überlappungen erlaubt). Letzte Bahn Plurafilm Hydro von der Wand her anlegen. Die dadurch entstehende Überlappung mit dem Hakenmesser auf Stoss zurückschneiden (max 1mm Zwischenraum / keine Überlappungen erlaubt).
- ▶ Nur so viel UZIN Plurafilm Hydro ausrollen, wie am selben Tag Bodenbelag verlegt wird.

Elastische und textile Beläge verlegen

- ▶ Den Bodenbelag auslegen und grob einpassen. Anschliessend die Bodenbelagsbahn in Laufrichtung bis zur Hälfte zurückschlagen. Danach das Schutzpapier von UZIN Plurafilm Hydro flach und gerade bis zum zurückgeschlagenen Bodenbelag abziehen. Abgezogenes Schutzpapier bis auf einen Rest von 10 cm abschneiden. Rest unter den zurückgeschlagenen Bodenbelag falten (Lasche bilden). Schutzpapier stapeln und zusammenrollen (minimiert Abfallvolumen). Erste Bodenbelagshälfte nach und nach einschieben (Luftblasen vermeiden) und in Querrichtung anreiben / anwalzen. Zweite Hälfte des Belags zurückschlagen und mit Hilfe der Lasche das restliche Schutzpapier abziehen. Bodenbelag langsam einschieben, anreiben / anwalzen und am Rand passend einschneiden.
- ▶ Fugen und Nahtstellen von elastischen Bodenbelägen in Bahnen und Fliesen (Ausnahme Designbeläge in Planken und Fliesen) müssen thermisch / chemisch verschweisst / verfugt werden. Für die Durchführung der Verschweissung / Verfugung sind die Angaben des Bodenbelagsherstellers zu beachten. Die Verschweissung / Verfugung kann sofort nach der Verklebung durchgeführt werden.

Designbeläge und Fliesen verlegen

- ▶ Raum ausmessen, Planken / Fliesen passend einteilen. Startpunkte der ersten Planken / Fliesenreihe mit geeignetem Stift auf dem Schutzpapier anzeichnen. Stahlschiene entlang der Startpunkte anlegen und ausrichten. Schutzpapier von Plurafilm Hydro flach und gerade bis zur Stahlschiene abziehen und dann der Stahlschiene entlang schräg nach oben abreißen. Die so entstandene Gerade dient als Anlegelinie der ersten Planken- / Fliesenreihe. Schutzpapier stapeln und zusammenrollen (minimiert Abfallvolumen). Planken / Fliesen entlang der Anlegelinie zug- und spannungsfrei einlegen und von Hand andrücken. Schutzpapier fortlaufend flach und gerade zurückziehen. Bodenbelag wie beschrieben einlegen. Bei Verlegeunterbruch kann das Schutzpapier als Schutz für das UZIN Plurafilm Hydro zurückgelegt werden. Die ganze Fläche nach der Verlegung über Kreuz gut anreiben / anwalzen.

WICHTIGE HINWEISE:

Stehend, trocken, kühl und ohne direkte Sonneneinstrahlung lagern. Angebrochene Rollen wieder im Originalkarton verpacken.

Geeignet sind PVC- und Gummi-Bodenbeläge sowie Textilbeläge in Bahnen und Fliesen, welche Dimensionsänderungen, geprüft nach den Prüfnormen EN 434 oder EN ISO 23999, von ≤ 0.40 % ausweisen, Design-beläge welche Dimensionsänderungen, geprüft nach den Prüfnormen EN 434 oder EN ISO 23999, von ≤ 0.25 % aufweisen. Es dürfen nur Designbeläge und PVC-Fliesen ohne optisch erkennbare Eigenspannung oder Verwölbung verklebt werden.

Verlegung auf feuchten Untergründen:

Bei der Verwendung auf feuchten Untergründen müssen alle eingesetzten Produkte für die Untergrundvorbereitung tolerant gegen alkalische Feuchte oder dampfdiffusionsoffen sein. Beton muss mindestens 28 Tage

alt sein. In Bereichen, in denen aufsteigende Feuchtigkeit zu hydrostatischem Druck führt, muss eine intakte Bauwerksabdichtung vorhanden sein.

Das Klima oberhalb der Betonplatte, Bodenplatte oder des zementären Untergrunds muss zum Zeitpunkt der Verlegung die vorgegebene Temperatur von mind. 15°C nicht unterschreiten. UZIN Plurafilm Hydro ist ein feuchtigkeitsbeständiger Trockenklebstoff sowie resistent gegen aufsteigende Feuchtigkeit aus dem Untergrund. UZIN Plurafilm Hydro schützt den Bodenbelag nicht vor drückender Feuchtigkeit aus dem Untergrund und ersetzt daher nicht die Bauwerksabdichtung nach DIN 18195.

Bei Verwendung von UZIN Plurafilm Hydro auf feuchten Untergründen muss das Hinterlüften des Sockelleistensystems gewährleistet werden. Feuchte Untergründe können zu Sekundär-Emmissionen führen.

- ▶ Berücksichtigen Sie die allgemein anerkannten Regeln des Fachs und der Technik für die Bodenbelag-Verlegung der jeweils gültigen nationalen Normen (EN, DIN, VOB, OE, SIA).
- ▶ In jedem Falle müssen vor der Verarbeitung eigene Klebetests vor Ort durchgeführt werden.
- ▶ Feuchtigkeitsempfindliche Untergründe sowie erdreichberührte, alte Zementestriche mit Spachtelmasse- und Spachtelresten dürfen nicht abgesperrt werden.
- ▶ Bei der Absperrung von Zementestrichen oder Betonsohlen mit integrierter Fußbodenheizung oder mit Betonkernaktivierung anwendungstechnische Beratung einholen.
- ▶ Bei Verwendung auf beheizten Konstruktionen unter der Voraussetzung, dass das Belegreifheizen gemäß der Schnittstellenkoordination für flächenbeheizte Fußbodenkonstruktionen durchgeführt wurde.

Die Gewährleistung ist ausgeschlossen, wenn:

- ▶ UZIN Plurafilm Hydro im Aussenbereich oder im Fahrzeugbau eingesetzt wird.
- ▶ ungewöhnliche Einflüsse insbesondere chemischer oder mechanischer Art auf das Produkt wirken.
- ▶ Untergrund-Ausrisse entstehen (ungenügende Untergrundfestigkeit).
- ▶ eine von der Verarbeitungsanleitung abweichende Nutzung/ Verarbeitung vorliegt (nie auf Treppen oder Wänden einsetzen).
- ▶ Fugen und Nahtstellen von elastischen Bodenbelägen in Bahnen und Fliesen (Ausnahme Designbeläge) nicht thermisch / chemisch verschweisst / verfugt wurden.
- ▶ sich aufgrund von Massveränderungen am Bodenbelag Fugen oder Verwölbungen bilden.
- ▶ der Bodenbelag unter Zug oder Spannung verlegt wurde.
- ▶ die Verlegung unter 15 °C (am Boden) durchgeführt wurde.
- ▶ UZIN Plurafilm Hydro in Bereichen mit erhöhter thermischer Belastungen (z.B. Wintergärten) eingesetzt wurde.
- ▶ keine Probe-Verklebung durchgeführt wurde.

GÜTESIEGEL & UMWELTKENNZEICHEN:

- ▶ EMICODE EC 1 PLUS / Sehr emissionsarm

ZUSAMMENSETZUNG:

Acrylate und andere Copolymere, Netz- und Entschäumungsmittel, Spezialfolie, Papier

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ:

Das Produkt macht keine besonderen Arbeitsschutzmaßnahmen erforderlich. Aus arbeitshygienischen Gründen empfehlen wir das Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung dieses Produktes zu vermeiden. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.uzin.de bzw. +49 731 4097-0

ENTSORGUNG:

Restentleerte Hülsen und Kartonverpackungen sind recyclingfähig. Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden.